



Axel Knoerig

Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel.: 030/227 - 71729 - Fax: 030/227 - 76364
www.axel-knoerig.de - E-Mail: axel.knoerig@bundestag.de

Berlin, 23. November 2020

Knoerig: 1,7 Mio. Euro vom Bund für aktuelle Klimaschutzprojekte im Wahlkreis

Über 1,7 Mio. Euro an Bundesmitteln fließen in aktuelle Klimaschutzprojekte im Wahlkreis Diepholz/Nienburg I. Laut einer Pressemitteilung des CDU-Bundestagsabgeordneten Axel Knoerig kommen die Fördergelder insgesamt 27 Vorhaben zugute, die im laufenden Jahr begonnen, fortgesetzt oder beendet werden bzw. wurden.

Die meisten Förderprojekte dienen der Sanierung von Straßen- oder Hallen- bzw. Innenbeleuchtung öffentlicher Gebäude (Umrüstung auf energieeffiziente LEDs). Fast 390.000 Euro werden z.B. für die Modernisierung der Straßenbeleuchtung der Gemeinde Stuhr bereitgestellt. Ebenso werden die Kommunen Bruchhausen-Vilsen, Diepholz, Rehden und Weyhe in diesem Bereich unterstützt. Der Landkreis Diepholz bekam Fördermittel für die Sanierung der Hallen-/Innenbeleuchtung in der Sporthalle Rehden, in der Sporthalle der Oberschule Barnstorf und im Hauptgebäude des BBZ Diepholz bewilligt. Ferner werden die Mühlenkampsporthalle in der Stadt Diepholz sowie vier Schulen in der Gemeinde Weyhe bei energiesparender Beleuchtung bezuschusst.

Auch Kindergärten werden im Rahmen der „Nationalen Klimaschutzinitiative“ vom Bundesumweltministerium gefördert. Dazu gehört im Wahlkreis die Kindertagesstätte „Rasselbande“ des Arbeiter-Samariter-Bundes in Diepholz (Sanierung der Innenbeleuchtung). Ebenso wurden die Ev.-luth. Kindertagesstättenverbände Grafschaft Diepholz und Syke-Hoya bei der Erneuerung von Elektrogeräten unterstützt. „In Kitas, Schulen oder Jugendwerkstätten bzw. Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe wird der Austausch von Elektrogeräten, z.B. in Lehrküchen oder Technikräumen, durch Geräte der höchsten Effizienzklasse gefördert“, erklärt Knoerig.

Außerdem wurde die Stadt Twistringen bei der Schwimmbad-Sanierung mit rund 50.000 Euro für den Austausch von Pumpen, den Einbau einer Gebäudeleittechnik und eine effizientere Warmwasserbereitung gefördert. Der Landkreis Diepholz kann zudem von einer Fokusberatung zum kommunalen Klimaschutz profitieren. Besonders große Summen wurden der Gemeinde Martfeld, Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen, für den neuen Radweg nach Loge (fast 300.000 Euro für nachhaltige Mobilität) und der Stadt Diepholz für ein neues Klimaschutzmanagement (160.000 Euro) bewilligt.